

99058013061000

Sachverständige HWK - Öffentliche Bestellung und Vereidigung

Heruntergeladen am 06.07.2025

https://fimportal.de/xzufi-services/L100108_329403/L100108

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99058013061000
Leistungsbezeichnung I	Sachverständige HWK - Öffentliche Bestellung und Vereidigung
Leistungsbezeichnung II	Sachverständige HWK - Öffentliche Bestellung und Vereidigung
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Berlin
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	öffentliche Bestellung und Vereidigung, Sachverständige HWK, Sachverständigenwesen, § 91 Handwerksordnung, Handwerkskammer, Gutachter, Erstattung von Gutachten über Waren, Leistungen und Preise von Handwerkern
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	

Modul	Sachverhalt
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	Informationsbereiche im Zusammenhang mit Bürgern
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	
Fachlich freigegeben am	
Fachlich freigegeben durch	
Handlungsgrundlage	<ul style="list-style-type: none"> • Gewerbeordnung (GewO) § 36 • Gewerbeordnung (GewO) § 36 a • Handwerksordnung (HWO) § 91 Absatz 1 Nummer 8 • Handwerksordnung (HwO) § 106 Abs. 1 Nr. 12 • Sachverständigenordnung der Handwerkskammer Berlin • Gebührenordnung der HWK Berlin • Gebührenverzeichnis der Handwerkskammer Berlin
Teaser	
Volltext	Durch die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen (m/w/d) sollen Gerichten, Behörden und der Allgemeinheit besonders zuverlässige, glaubwürdige und auf einem bestimmten Sachgebiet besonders sachkundige und erfahrene Personen zur Verfügung gestellt werden.

keine Zulassung zu einem Beruf

Modul

Sachverhalt

Sachverständige aus anderen EU-/EWR-Staaten:

- Sie sind in einem dieser Staaten zur Ausübung von Sachverständigentätigkeiten berechtigt. (Die Sachverständigentätigkeiten muss dort Personen vorbehalten sein, die für dieses Sachgebiet eine besondere Sachkunde nachgewiesen haben.)
- Sie sind zwei der letzten zehn Jahre vollzeitig als Sachverständiger oder Sachverständige tätig gewesen und verfügen nachweislich über besondere Sachkunde.

Erforderliche Unterlagen

- Antrag auf öffentliche Bestellung von Sachverständigen (HWK) Den Antrag können Interessenten, die über die fachlichen Bestellungs Voraussetzungen verfügen (vgl. Rechtsgrundlagen - § 2 der Sachverständigenordnung HWK Berlin) bei der HWK Berlin stellen.
- Lebenslauf tabellarischer Lebenslauf
- Ausbildungs- und Qualifikationsnachweise Unterlagen über die erforderlichen überdurchschnittlichen Fachkenntnisse bzw. Sachkundenachweise, z.B. Meisterbrief, ggf. weitere Nachweise von erfolgten Schulungen, Weiterbildungen
- Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde Zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit wird eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9) verlangt. Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.
- Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde Zur Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit wird eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart O) benötigt. Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.
- Eintragung in die Handwerksrolle bzw. Nachweis der Betriebsleiterfunktion in einem bei der HWK

Modul

Sachverhalt

eingetragenen Unternehmen Die Eintragung sollte seit mindestens 5 Jahren bestehen.

- Teilnahmebescheinigung über den Besuch geeigneter Sachverständigenseminare Nachweis über die Schulung in den Grundlagen des Sachverständigenwesens, z.B. zu Themen wie: Wie wird ein Ortstermin abgehalten? Wie schreibt man ein Gutachten? Wie rechnet man gegenüber dem Gericht ab? Geeignet Angebot finden Sie z.B. bei der Akademie des Handwerks oder dem Institut für Sachverständigenwesen IFS
- Bescheinigung in
Steuersachen Unbedenklichkeitsbescheinigung des örtlich zuständigen Finanzamtes.
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen der
Krankenkasse Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Krankenkasse über die ordnungsgemäße Zahlung von Mitgliedsbeiträgen für die beschäftigten Arbeitnehmer.
- Arbeitsproben Zum Nachweis der theoretischen und praktischen Kenntnisse weisen Sie bitte mindestens 3 auf das Beststellungsgebiet bezogene Gutachten nach.

Voraussetzungen

- öffentliches Bedürfnis Es muss ein öffentliches Bedürfnis für eine öffentliche Bestellung von Sachverständigen auf dem betreffenden Sachgebiet der Wirtschaft gegeben sein. Das Vorliegen des öffentlichen Bedürfnisses wird seitens der HWK Berlin geprüft.
- besondere Sachkunde Die besondere Sachkunde auf dem betreffenden Sachgebiet hat der Bewerber zur Überzeugung der HWK Berlin im Rahmen des Bestellungsverfahrens nachzuweisen. Nach ständiger höchstrichterlicher Rechtsprechung sind überdurchschnittliche Kenntnisse, Fähigkeiten und praktische Erfahrungen auf dem betreffenden Sachgebiet erforderlich.
- persönliche Eignung Die persönliche Eignung des Bewerbers muss gewährleistet sein. Dies setzt voraus, dass ein Bewerber nicht nur aufgrund persönlicher Eigenschaften Gewähr dafür bietet, die Gutachtertätigkeit objektiv und unparteiisch auszuüben, sondern diese Anforderung unter Berücksichtigung des gesamten persönlichen und beruflichen Umfeldes aus dem Blickwinkel der Öffentlichkeit auch erfüllen kann.

Modul

Sachverhalt

• rechtmäßig Ausübung des Handwerks in Berlin Als Bewerber/in müssen Sie zur rechtmäßigen Ausübung des Handwerks in Berlin berechtigt sein und die dafür in ihrer Person liegenden erforderlichen Eintragungsvoraussetzungen erfüllen. Sie müssen dafür in die Handwerksrolle Berlin bzw. in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke oder dem Verzeichnis der handwerksähnlichen Gewerbe rechtmäßig eingetragen sein. Zum Beispiel als: 1.a) Inhaber/-in oder 1.b) persönlich haftende/r Gesellschafter/-in einer Personengesellschaft (GbR, OHG, KG) bzw. 1.c) Geschäftsführer/-in oder Vorstand einer juristischen Person oder 2.) als Betriebsleiter/-in in die Handwerksrolle eingetragen sein oder 3.) als Arbeitnehmer/-in in einem Handwerksbetrieb tätig sein. Sollten Sie neben Ihrem Arbeitnehmerverhältnis als Sachverständige tätig werden wollen, ist für die öffentliche Bestellung als Sachverständige/r zusätzlich eine Freistellung während der geregelten Arbeitszeiten durch ihren Arbeitgeber/in erforderlich. Die Freistellung muss von dem oder der Arbeitgeber/-in oder Dienstherr/-in in einer schriftlichen Erklärung festgehalten werden.

Kosten

250,00 Euro

Verfahrensablauf

Bearbeitungsdauer

je nach Aufgabengebiet unterschiedlich

Frist

weiterführende Informationen

- Sachverständige der HWK Berlin
- Merkblatt der HWK Berlin für Sachverständigenbewerber
- Bundesweite Datenbank für Sachverständige des Handwerks

Hinweise

Rechtsbehelf

Kurztext

Ansprechpunkt

Zuständige Stelle

Modul	Sachverhalt
Formulare	<ul style="list-style-type: none">• Antrag auf öffentliche Bestellung von Sachverständigen (HWK) - bei der HWK zu bestellen
Ursprungsportal	Sachverständige HWK - Öffentliche Bestellung und Vereidigung